

KARL-HEINZ GRASSER

Bundesminister für Finanzen

GZ. BMF-310205/0031-I/4/2006

Himmelpfortgasse 4-8

A-1015 Wien

Tel. +43/1/514 33/1100 DW

Fax +43/1/512 62 00

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

XXII. GP.-NR**4047 /AB**

Dr. Andreas Khol

2006 -05- 29

Parlament
1017 Wien

zu 4091 IJ

Wien, 29. Mai 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4091/J vom 29. März 2006 der Abgeordneten Heidrun Walther, Kolleginnen und Kollegen, betreffend Anzahl der Lehrlinge im Bundesministerium, Stand 01. April 2006, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Wie ich bereits bei der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3409/J vom 19. September 2005 dargelegt habe, wird von der österreichischen Bundesregierung eine aktive Arbeitsmarktpolitik betrieben, die zu einer ständigen Steigerung der Arbeitsplätze führt. In diesem Zusammenhang möchte ich das so genannte "Job for You(th)" Programm hervorheben, mit dem immerhin für 10.000 junge Menschen eine Beschäftigungsmöglichkeit geschaffen wurde.

Auf Grund der im Jahr 2005 beschlossenen weiteren Maßnahmen zur Beschäftigungspolitik im Gesamtausmaß von rund 285 Mio. € stehen im Jahr 2006 rund 40 % mehr an Mitteln für die Arbeitsmarktpolitik zur Verfügung. In diesem Rahmen möchte ich besonders auf die Förderung der

Lehrlingsausbildung ("Blum-Bonus") hinweisen, bei der ein monatlicher Zuschuss zu den Kosten der Lehrlingsausbildung in pauschalierter Form ausbezahlt wird, der im 1. Lehrjahr 400 € pro Monat, im 2. Lehrjahr 200 € pro Monat und im 3. Lehrjahr 100 € pro Monat beträgt.

Selbstverständlich leistet – wie ich bereits mehrmals dargelegt habe - auch der Bund selbst seinen Beitrag mit der zusätzlichen Aufnahme von Lehrlingen.

Nun zu den konkreten Fragen:

Zu 1.:

Zum Stichtag 1. April 2006 waren in der Finanzverwaltung 16 weibliche und 4 männliche Lehrlinge, insgesamt also 20 Lehrlinge, beschäftigt.

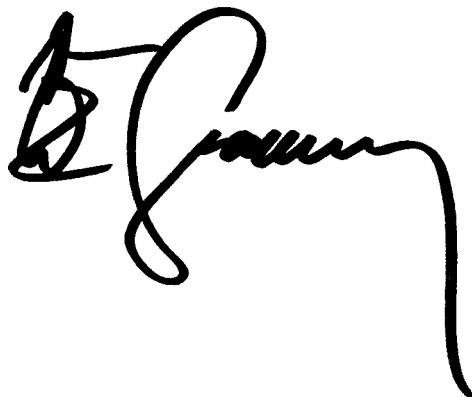
Zu 2.:

Alle Lehrlinge werden im Lehrberuf VerwaltungsassistentIn ausgebildet.

Zu 3.:

Von den ausgelernten Lehrlingen wurden im Jahr 2001 vier (drei weibliche und ein männlicher Lehrling) und im Jahr 2002 11 (8 weibliche und drei männliche) Lehrlinge aufgenommen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Barbara Jäger". The signature is fluid and cursive, with a large, stylized 'B' at the beginning.